

SUJET : ALLEMAND

Allemand

Durée : 30 minutes

GRAMMAIRE

Compléter avec l'une des quatre propositions :

1) Er hat d ____ Mädchen den Ball geschenkt.

- A) das
- B) dem
- C) die
- D) der

2) Die neue Direktorin ist wirklich nett ____.

- A) -e
- B) -en
- C) -
- D) -em

**3) Haben Sie schon mit Frau XY
_____ ? (sprechen)**

- A) sprochen
- B) gesprochen
- C) gesprecht
- D) spricht

4) Französisch ____ Wein ist weltbekannt.

- A) -er
- B) -
- C) -e
- D) -es

**5) Hier _____ letztes Jahr eine neue Bibliothek
gebaut.**

- A) wird
- B) wurde
- C) ist
- D) worden

6) Er hat sich einen neu ____ Computer gekauft.

- A) -e
- B) -es
- C) -en
- D) -

7) Komm, wir gehen ____ Kino!

- A) im
- B) in
- C) zum
- D) ins

8) Sie hat das Bild ____ die Wand gehängt.

- A) über
- B) am
- C) an
- D) zu

**9) Wir haben _____ schon lange nicht mehr
gesehen.**

- A) uns
- B) ihm
- C) du
- D) -

10) Wie findest du die rot ____ Schuhe?

- A) -e
- B) -
- C) -er
- D) -en

SUJET : ALLEMAND

11) _____ ich klein war, gab es noch nicht so viele Computer.

- A) als
- B) wann
- C) da
- D) wenn

12) Jeder _____ Student liest die Zeitung im Internet.

- A) zwei
- B) zweitens
- C) zweite
- D) zweiter

13) Das ist Tim, _____ ich in Berlin studiert habe.

- A) mit ihr
- B) mit dem
- C) der
- D) damit

14) _____ schneller du arbeitest, desto früher kannst du nach Hause gehen.

- A) als
- B) wenn
- C) je
- D) wann

15) Ich _____ so gerne nächstes Jahr in Japan studieren.

- A) würde
- B) sollte
- C) dürfte
- D) muss

Concours PASS 2015

16) Das ist der beste Film, _____ ich je gesehen habe!

- A) den
- B) der
- C) dem
- D) was

17) Kann das Telefon noch repariert _____?

- A) geworden
- B) wird
- C) wurden
- D) werden

18) Seine Wahl hängt von mehreren Kriterien _____.

- A) auf
- B) ab
- C) zu
- D) bei

19) Er hat Angst _____ Hunden.

- A) zu
- B) gegen
- C) vor
- D) auf

20) Heute ist Sonntag. Ich _____ nicht arbeiten.

- A) soll
- B) will
- C) kann
- D) muss

21) War er nicht ein__ der bekanntesten Sänger seiner Zeit?

- A) -
- B) -en
- C) -em
- D) -er

22) Ist das _____ Ergebnis deiner Studie?

- A) die
- B) eine
- C) das
- D) den

23) Guten Tag, Frau XY. Wie geht es _____?

- A) Dir
- B) Ihnen
- C) Du
- D) Sie

SUJET : ALLEMAND

24) Mit freundlich ____ Grüßen.

- A) -en
- B) -
- C) -e
- D) -er

25) Für ____ sind diese schönen Blumen?

- A) wessen
- B) wer
- C) wen
- D) warum

26) Das ist der Student, ____ Mutter in Berlin wohnt.

- A) der
- B) wo
- C) die
- D) dessen

27) Wann kommst du wieder nach München? - ____ 3. November.

- A) Der
- B) Am
- C) In
- D) -

28) Er ist viel größer ____ sein Bruder!

- A) -
- B) wie
- C) als
- D) mit

29) Sie sieht so aus ____ ihre Mutter!

- A) wie
- B) als
- C) ob
- D) zu

30) Er konnte nicht ans Telefon kommen. Er ____ gerade mit einem Kollegen.

- A) spricht
- B) gesprochen
- C) sprach
- D) sprechen

VOCABULAIRE

Indiquer la signification des mots ou expressions soulignés :

31) Diese Zeitung erscheint wöchentlich.

- A) jede Woche
- B) an manchen Tagen
- C) jeden Tag
- D) zwei Mal pro Woche

32) Ich habe keine Ahnung, ob er heute noch kommt.

- A) bin sicher
- B) glaube nicht
- C) denke nicht
- D) weiß nicht

33) In Deutschland sind viele Familien kinderlos.

- A) zahlreich
- B) mögen keine Kinder
- C) ohne Kinder
- D) lieben Kinder

34) Das Benutzen von Handys ist im Unterricht verboten.

- A) man soll
- B) man kann
- C) man muss nicht
- D) man darf nicht

SUJET : ALLEMAND

35) In Europa gibt es nach wie vor viele Probleme.

- A) immer
- B) immer noch
- C) leider
- D) jeden Tag

36) Frankreich führt viele Waren aus Deutschland ein.

- A) importiert
- B) tauscht
- C) bringt
- D) verkauft

37) Dieser Computer ist benutzerfreundlich.

- A) kompliziert
- B) nett
- C) teuer
- D) einfach zu bedienen

38) Du kannst mein Auto benutzen.

- A) darfst
- B) musst
- C) sollst
- D) willst

39) Seine Nichte kommt nächste Woche.

- A) Schwester
- B) Tochter
- C) Tochter seiner Tante
- D) Tochter seiner Schwester

40) Es tut mit Leid.

- A) Ich bedaure.
- B) Ich habe Schmerzen.
- C) Ich hoffe.
- D) Ich bin froh.

41) Sie hat letztes Jahr ihre Stelle verloren.

- A) Platz
- B) Position
- C) Wohnung
- D) Arbeit

42) Im Vorjahr hat das Unternehmen einen hohen Umsatz gemacht.

- A) dieses Jahr
- B) letztes Jahr
- C) seit Jahren
- D) vor Jahren

43) Herr Schmidt ist leider nicht zu sprechen. Er ist außer Haus.

- A) nicht zu Hause
- B) nicht im Büro
- C) zu Hause
- D) im Haus

44) Die Wettbewerber sind heute sehr zahlreich.

- A) Konkurrenten
- B) Mitbieter
- C) Kollegen
- D) Freunde

45) Dieses Produkt ist gesundheitsschädlich.

- A) ungefährlich
- B) schlecht für die Gesundheit
- C) lebensgefährlich
- D) lebenswichtig

SUJET : ALLEMAND

COMPREHENSION

Eine gefährliche Mutprobe

Im Internet machen Videos von Mutproben die Runde. Doch während sich Bill Gates und Mark Zuckerberg mit Eiswasser übergießen, machen Jugendliche dies mit Brennbarem - und zünden sich an. Ein lebensgefährlicher Trend.

Während ihr Sohn brennt, hält die Mutter ihr Smartphone tapfer fest und filmt. Der Nagellackentferner auf der Haut des 16-Jährigen entzündet sich sofort und das Feuer frisst sich in die Haut des Jungen. Die Flammen lodern blau vom nackten Bauch aus in sein Gesicht. Er schreit. Seine Mutter kreischt: «Geh unter das Wasser, stell dich unter das Wasser!» Doch in seinem Schmerz flieht der Junge brennend aus dem Bad und läuft hilflos durch die Wohnung. Mit Verbrennungen dritten Grades wird er später am Abend ins Krankenhaus eingeliefert, seine Mutter wird festgenommen.

Die beiden hatten die Aktion in der Badewanne gestartet, wo sie die Flammen sofort hätten löschen können. Janie und ihr Sohn wollten ein spannendes Video drehen. Das hätten sie dann bei Facebook unter dem Hashtag «Fire Challenge» hochgeladen und sich über jeden einzelnen Like gefreut. Sowie all die anderen.

Die Mutprobe 2.0 soll berühmt machen

Sowie all die anderen, die in digitalen Zeiten zwischen all den unerschöpflichen Inhalten auffallen wollen. Und Aufmerksamkeit lässt sich nicht mit Durchschnitt generieren. «Momentan ist die Mutprobe 2.0 ziemlich effektiv», sagt der Marketing-Experte Felix Beilharz. Der Kölner berät Unternehmen unter anderem in Sachen virales Marketing - eine Marketingform, die soziale Netzwerke nutzt. Um eine «Miniberühmtheit» im Netz zu erlangen, müsse die Mutprobe gefährlich genug sein, sagt Beilharz.

Ein Gegenvideo kommt aus Deutschland

Den Jugendlichen geht es um Likes, um Bestätigung also, weiß auch Sami E. «Die Leute in diesen Videos wollen sich wohl als besonders furchtlos darstellen», sagt der 24-Jährige. Gemeinsam mit seinem Bruder hat der Student ein eigenes Video zum Thema «Fire Challenge» hochgeladen - allerdings eines, das vor den Gefahren warnt. In dem Video ist sein Bruder im Begriff, sich anzünden und bricht ab. Der Satz «Sei nicht dumm, dein Leben ist viel wichtiger als diese Challenges!» steht am Ende des Videos. Sami findet es wichtig, dass sich vor allem die Jugendlichen untereinander warnen - schließlich sind sie es, die sich gegenseitig dazu anstacheln. Eltern und Lehrer hingegen seien da machtlos.

Facebook löscht Videos, Youtube nicht

Doch auch die sozialen Medien tragen ihren Teil dazu bei. Denn ohne Plattformen wie Facebook und Youtube wären solche Challenges gar nicht möglich. «Schuld sind sie sicher nicht, aber sie ermöglichen es überhaupt erst», findet Felix Beilharz. Facebook hat inzwischen reagiert und löscht diese Videos. Dazu müssen die aber erst einmal gemeldet werden. «Auf Youtube sind einige der Videos immer noch zu sehen.

Autorin/Autor Sophie Schimansky © Deutsche Welle

SUJET : ALLEMAND

Choisir la proposition qui convient :

46) Die Mutproben im Internet werden immer gefährlicher.

- A) Sie sind interessant für die Internauten.
- B) Die Challenges sind sehr amüsant.
- C) Es ist ein lebensgefährlicher Trend.
- D) Die Eltern schützen ihre Kinder und verbieten die Mutproben.

47) "... und sich über jeden einzelnen Like gefreut."

- A) Die Menschen suchen Aufmerksamkeit.
- B) Die Menschen wollen anonym bleiben.
- C) Die Menschen machen die Mutproben, weil sie gezwungen sind.
- D) Die Menschen wollen nur etwas Neues ausprobieren.

48) Die Mutprobe 2.0 ist ziemlich effektiv.

- A) Sie hat viel Erfolg.
- B) Sie hat fast immer Erfolg.
- C) Sie gefällt nur wenigen Personen.
- D) Sie ist nicht mehr im Trend.

49) Felix Beilharz kommt aus _____.

- A) Bonn
- B) München
- C) Köln
- D) Dortmund

50) Die Jugendlichen wollen zeigen, dass sie keine Furcht haben.

- A) Sie haben keine Angst.
- B) Sie haben keine Lust.
- C) Sie sind erschreckt.
- D) Sie haben keine Bedenken.